

DIN EN 14988-2

ICS 97.140; 97.190

Ersatz für
DIN V ENV 1178-2:1995-04**Kinderhochstühle –
Teil 2: Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 14988-2:2006**

Children's high chairs –
Part 2: Test methods;
German version EN 14988-2:2006

Chaises hautes pour enfants –
Partie 2: Méthodes d'essai;
Version allemande EN 14988-2:2006

Gesamtumfang 23 Seiten

Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG)).

Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC BT/TF 144 „Hochstühle“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 042-05-13 AA — Spiegelausschuss zu CEN/TC BT/TF 144 „Hochstühle“ im Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Kinderhochstühle unterliegen dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG). Sie dürfen unter den in § 7 GPSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Änderungen

Gegenüber DIN V ENV 1178-2:1995-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Inhalt wurde überarbeitet;
- b) der Geltungsbereich wurde erweitert;
- c) die bildlichen Darstellungen wurden verbessert;
- d) Prüfverfahren für Öffnungen wurden präzisiert;
- e) die Messung der Rückenlehnenhöhe — auch für geneigte Rückenlehnen — wurde neu gefasst;
- f) eine Prüfung der Mindesthöhe des seitlichen Schutzes wurde aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN V ENV 1178-2: 1995-04

Deutsche Fassung

**Kinderhochstühle —
Teil 2: Prüfverfahren**

Children's high chairs —
Part 2: Test methods

Chaises hautes pour enfants —
Partie 2: Méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 6. Februar 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen.....	6
3 Begriffe	6
4 Allgemeine Prüfbedingungen.....	6
4.1 Vorbereitende Maßnahmen.....	6
4.2 Reihenfolge der Prüfungen.....	6
4.3 Grenzabweichungen.....	6
5 Prüfeinrichtungen	7
5.1 Allgemeines.....	7
5.2 Prüfkörper.....	7
5.3 Schlaghammer	8
5.4 Druckstempel	9
5.5 Stoppvorrichtungen.....	9
5.6 Fußbodenfläche	9
5.7 Kanthölzer	9
5.7.1 Kantholz für die Prüfung der Standsicherheit	9
5.7.2 Kantholz für die Prüfung der Höhe des Seitenschutzes.....	9
5.8 Messkegel.....	9
5.9 Kraftmesseinrichtung.....	10
5.10 Prüflast.....	10
5.11 Zylinder	10
5.12 Kleine Rumpfschablone.....	10
5.13 Einrichtung zur Messung des Neigungswinkels, der Länge und der Höhe der Rückenlehne und der Höhe des Seitenschutzes.....	11
6 Prüfverfahren	12
6.1 Allgemeines.....	12
6.2 Schlagprüfung.....	12
6.3 Dauerhaltbarkeit des Verschlussmechanismus.....	13
6.4 Festigkeit des Verschlussmechanismus	13
6.5 Kleine Bauteile	14
6.6 Öffnungen.....	14
6.6.1 Öffnungen zwischen beweglichen Teilen	14
6.6.2 Sonstige Öffnungen	14
6.7 Festigkeit der Befestigungspunkte für Geschirr/Gurt	14
6.8 Festigkeit von Geschirr, Gurt und Schrittgurt oder -stab	14
6.9 Prüfungen an der Rückenlehne.....	14
6.9.1 Bestimmung des Neigungswinkels der Rückenlehne	14
6.9.2 Bestimmung der Höhe der Rückenlehne	15
6.9.3 Bestimmung der Länge der verstellbaren Rückenlehne	15
6.9.4 Festigkeit der Verstellvorrichtung der Rückenlehne	15
6.10 Senkrechte statische Belastungsprüfung des Sitzes.....	15
6.11 Senkrechte statische Belastungsprüfung der Fußstütze	15
6.12 Höhe des Seitenschutzes	15
6.13 Standsicherheitsprüfungen	15
6.13.1 Positionierung.....	15
6.13.2 Seitliche Standsicherheit	16
6.13.3 Standsicherheit nach hinten.....	17
6.13.4 Standsicherheit nach vorne.....	18
6.13.5 Stabilität der Fußstütze und des waagerechten Rahmenteils	19

6.14	Prüfungen am Tablett.....	20
6.14.1	Festigkeitsprüfung des Tablett 20	20
6.14.2	Senkrechte statische Belastungsprüfung des Tablett und Standsicherheit	20
6.14.3	Fallprüfung des Tablett.....	21
7	Prüfbericht	21

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14988-2:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC BT/TF 144 „Hochstühle“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2006, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2006 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen
- Teil 2: Prüfverfahren

Dieses Dokument ersetzt ENV 1178-2:1994.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Dieser Teil der EN 14988 wurde erarbeitet, um Prüfverfahren festzulegen, die sicherstellen, dass Kinderhochstühle, die den Anforderungen nach Teil 1 entsprechen, hinreichend sicher sind.

Die Prüfungen dienen zur Bewertung der Eigenschaften ohne Berücksichtigung von Werkstoffen, Auslegung/Konstruktion oder Herstellungsverfahren.